

ÖLFLEX® SMART 108

DB 1752010R
gültig ab: 15.11.2012**Verwendung**

ÖLFLEX® SMART 108 Leitungen sind VDE registrierte Anschluss- und Steuerleitungen für gelegentlich flexiblen Einsatz und feste Verlegung bei normaler mechanischer Beanspruchung. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen geeignet. Sie dürfen im Freien nicht ohne UV - Schutz und nur unter Beachtung des Temperaturbereichs eingesetzt werden. Sie sind geeignet für freie, nicht ständig wiederkehrende Bewegung ohne Zugbelastung oder zwangsweise Führung.

Anwendungsbereiche:

Als Anschluss- und Verbindungsleitung für Steuerungen in Werkzeugmaschinen, Anlagenbau, Maschinenbau, Förderanlagen, Fließ- und Montagebändern sowie für Mess- und Regeltechnik und Computereinheiten.

Aufbau

Aufbau in Anlehnung an EN 50525-2-51 / VDE 0285-525-2-51
(HD 21.13 S1/VDE 0281-13)

Approbation	VDE-REG.-Nr. 8639 gültig für folgendes Abmessungsspektrum: 0,5 mm ² - 2,5 mm ² 2 - 7 Adern
Leiter	feindrähtige blanke Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	PVC Mischung TI2 gemäß VDE 0207-363-3 mit erhöhten Anforderungen nach Lapp Spezifikation
Aderkennzeichnung	gemäß VDE 0293-1, mit oder ohne GN/GE Schutzleiter schwarze Adern mit weißen Ziffern gemäß DIN EN 50334 bzw. VDE 0293-334
Außenmantel	PVC Mischung TM2 gemäß VDE 0207-363-4-1 2-Schicht Aufbau Farbe: Silbergrau, ähnlich RAL 7001 Innenliegende Schicht Schwarz, ähnlich RAL 9005.

Elektrische Eigenschaften

Nennspannung	300 / 500 V
Prüfspannung	4000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt:	15 x Leitungsdurchmesser
	fest verlegt:	4 x Leitungsdurchmesser
Temperaturbereich	gelegentlich bewegt:	-5 °C bis +70 °C max. Leitertemp.
	fest verlegt:	-40 °C bis +80 °C max. Leitertemp.
Flammwidrigkeit	gemäß IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2	
Prüfungen	gemäß IEC 60811, EN 50395, EN 50396	
EG-Richtlinien	Die Leitungen sind konform zu den EG-Richtlinien 2006/95/EG (Niederspannungsrichtlinie), 2002/95/EG und 2011/65/EG (RoHS, Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe).	